

BLAU GELBE KLÄNGE



Nr. 37 / 2022

**Obmannwechsel bei
der Stadtkapelle**

S.4

**Verleihung Severin
Medaille**

S.6

**80. Geburtstag
Franz Schlader**

S.10

**Fleißiger Musistorch
im Dauereinsatz**

S.12



Vorwort der Obfrau



Liebe Leserin, lieber Leser!

An alle Freunde der Stadtkapelle Schwanenstadt!

Das Ehrenamt wird in Schwanenstadt sehr groß geschrieben. Die Stadtkapelle ist einer von vielen aktiven Vereinen in der Stadt, die eine wichtige Stütze für das gesellschaftliche Leben, für die Kulturvermittlung und auch für die Jugendarbeit sind.

Ich darf mich auf diesem Wege bei den Funktionär/innen, den Musiker/innen und den Mitgliedern sehr herzlich für dieses wichtige und ehrenamtliche Engagement bedanken sowie meine Wertschätzung und meinen Respekt ausdrücken.

In den vergangenen zwei Jahren hat leider Corona den Vereinen einen Strich durch die Rechnung gemacht. Auch die Stadtkapelle Schwanenstadt hat das zu spüren bekommen. Lange Zeit waren keine Zusammenkünfte, keine Probenaktivität, keine Ausrückungen, keine Konzerte, einfach kein musikalisches Miteinander möglich. Einige Musiker/innen sind dadurch weggebrochen oder haben sich neuen Interessen gewidmet.

Die Stadtkapelle Schwanenstadt hat im Jahr 2021 mit Bernhard Schlader, Patrick Klinglmair und Mag. Nikolaus Starl ein neues Obleute-Team bekommen. Ich bedanke mich bei Rudi

Klinglmair für seine wertvolle organisatorische und musikalische Arbeit. Er hat jahrelang als Obmann die Geschicke der Stadtkapelle geleitet. Dem neuen Team wünsche ich für die nächsten Jahre alles Gute und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Wichtige Schwerpunkte, wie die Jugendarbeit, die Konzerttätigkeit oder die Suche nach Sponsoren und Unterstützer/innen, stehen für das neue Jahr auf der Agenda ganz oben.

„Die Musik ist die Sprache der Leidenschaft!“
(Richard Wagner)

Als Bürgermeisterin freut es mich, dass ich die neue Obfrau der Stadtkapelle sein darf. Ich bezeichne mich selber als musikalisch, musik- und kulturinteressiert und freue mich auf diese Aufgabe.

Ich hoffe, dass wir schon bald wieder schöne, hochwertige, schwungvolle Konzertabende und Auftritte der Stadtkapelle Schwanenstadt genießen können.

Alles Gute, viel Zufriedenheit und Gesundheit für das Jahr 2022!

Eure Mag. Doris Staudinger
Bürgermeisterin und Obfrau der Stadtkapelle Schwanenstadt

Worte des Kapellmeisters

„Ein außergewöhnliches Jahr war dieses Jahr 2020 im Vereinsleben der Stadtkapelle.“

So begann mein Bericht des Kapellmeisters in der letzten Ausgabe der Blau Gelben Klänge. Wie wir sehen, war das vergangene Jahr kaum anders. Keine Konzerte, kaum Ausrückungen, Musikproben im Freien als Standkonzerte oder nur mit 3G-/2G-Nachweis.... Wer hätte sich das jemals träumen lassen, dass man als Kapellmeister auf solche Dinge Rücksicht nehmen muss. Nun gut, die Realität lehrt uns, flexibel zu sein.

Wir werden dies auch weiterhin sein und uns bemühen, unseren Verein durch diese schweren Zeiten zu dirigieren. Wobei das Dirigieren zurzeit eher bei den Obmännern liegt und weniger bei mir, da sie sich um die Aufrechterhaltung des Vereins bemühen und mir leider kaum Gelegenheit bleibt, am musikalischen Niveau zu arbeiten.

Was auch immer noch kommt, ich verspreche Ihnen, verehrte LeserInnen dieser Ausgabe, dass wir uns größte Mühe geben werden, bald wieder als „Ihre“ Stadtkapelle auftreten zu können. Egal welche Zäsur, welche Generalpause oder Kontrapunkt noch darauf wartet, gemeistert zu werden.

Zur Zeit konzentrieren wir uns auf die Probenarbeit für das Frühjahrskonzert, das, so hoffen wir, wie geplant stattfinden kann.

Ich schließe mit meinen Worten von der Vorjahresausgabe: Bleiben Sie uns gewogen, es gibt uns noch und besuchen Sie uns, sobald es wieder geht, wir geben nicht auf! Viel Gesundheit, Geduld und Durchhaltevermögen wünscht Ihnen die Stadtkapelle Schwanenstadt und Ihr Kapellmeister Peter Reinhold Schimpl.



PESENDORFER

BAU

SCHWANENSTADT

TEL.: 0 76 73 / 24 76

www.pesendorfer-bau.at



27 Jahre Obmann Karl Staudinger



Nach 27 Jahren ging Karl Staudinger nicht nur als Bürgermeister von Schwanenstadt in Pension, sondern übergab auch sein Amt als Obmann der Stadtkapelle Schwanenstadt an seine Tochter Doris. Denn laut unseren Statuten bekleidet der jeweilig amtierende Bürgermeister bzw. die amtierende Bürgermeisterin gleichzeitig das Amt des Obmannes/der Obfrau der Stadtkapelle.

Obwohl das Führen der Tagesgeschäfte von seinen jeweiligen Obmännern erledigt wurde, nahm Karl sein Amt nicht als reinen Repräsentationsposten wahr. Er nahm über die Jahre immer wieder auch aktiv an den Ausschusssitzungen teil und stand mit Rat und Tat zur Seite, wenn es um wichtige Entscheidungen ging. Wäh-

rend seiner Zeit als Obmann wurden wichtige und nachhaltige Investitionen getätigt: Die Neuuniformierung, kontinuierliche Neuinstrumentierung und der Umbau des Musikerheimes um nur einige zu nennen.

Es war ihm auch wichtig, Kameradschaft zu leben – kaum ein Konzert, das er versäumte, das gemütliche Zusammensein nach den Konzerten und die Teilnahme an unseren Ausflügen gemeinsam mit seiner Frau Mathilde war ihm ebenfalls wichtig.

Wir möchten Karl an dieser Stelle nochmals herzlich für diese Zeit danken und wünschen ihm noch viele gesunde und glückliche Jahre in seinem geliebten Schwanenstadt.

Angelobung Bgm. Doris Staudinger

Seit der Angelobung von Frau Mag. Doris Staudinger am 5. März 2022 haben wir als Stadtkapelle Schwanenstadt erstmals in unserer Vereinsgeschichte eine Obfrau. Wir freuen uns über den frischen Wind den sie in den Verein mitbringt und den wir für den Neustart nach unserer längeren Konzertpause gut brauchen können.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute für die neuen Aufgaben.



Festwoche mit Fahrzeugsegnung und Fröhschoppen

Am 27. August 2021 weihte die Feuerwehr Redlham ihr neues Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung, welches im Jänner 2021 ausgeliefert wurde, offiziell ein und stellte es in Dienst. Unter der Anwesenheit von zahlreichen Ehrengästen, allen voran Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Michael Hutterer und Bürgermeister Wolfgang Kaiss, konnte Kommandant Markus Forstinger knapp 300 Mitglieder der umliegenden Feuerwehren und die Redlhamer Bevölkerung begrüßen.



In feierlichem Rahmen, musikalisch umrahmt von der Stadtkapelle Schwanenstadt, wurde das neue Fahrzeug von Stadtpfarrer Alois Freudenthaler und BFKUR Diakon Herbert Schiller gesegnet.

Bei den Ansprachen wurde den Feuerwehren für die tägliche Arbeit der Dank ausgesprochen und die Wichtigkeit des Feuerwehrwesens unterstrichen. Nach 3. Strophen Hoamatland und der Defillierung wurde im Festzelt noch auf das Fahrzeug angestoßen.



Herbstkonzert 202

Im Herbst begann unsere Probenarbeit für das Herbstkonzert. Eine Woche vor dem geplanten Konzerttermin am 20. November verschlimmerte sich die allgemeine Lage, die Ansteckungszahlen erreichten Höchstwerte. Die Möglichkeit, unser Konzert noch abzuhalten schwand rapide, schlussendlich war es Gewissheit, eine Veranstaltung dieser Größenordnung wurde untersagt. Wir suchten nach einem Ausweg – und beschlossen, das Konzert ohne Publikum, aber dafür mit Liveübertragung im Internet abzuhalten. Die Stadtkapelle wollte wenigstens ein

Zeichen setzen – und die viele Probenarbeit nicht ungenutzt lassen. Wir organisierten die Ton- und Aufnahmetechnik, organisierten eigens für uns einen Teststraßentermin, um kein gesundheitliches Risiko einzugehen. Am Donnerstag vor dem Konzert kam die Botschaft: Endgültige Absage, auch ein Konzert ohne Zuschauer hätte die geltenden Verordnungen verletzt.





Verleihung Severin-Medaille

Wir gratulieren unserem Ehrenkapellmeister Ernst Kronlachner herzlich zur Verleihung der „Severin-Medaille“!

Die „Severinmedaille“ ist eine kreisrunde Medaille, deren Vorderseite mit der Umschrift „SANKT SEVERIN“ als Symbolik ein Olivenbaumblatt zeigt, und auf deren Rückseite das Wappen der Diözese Linz mit der Umschrift „Diözese Linz“ dargestellt ist.

Dieses Ehrenzeichen wird an Persönlichkeiten verliehen, die sich durch einen längeren Zeitraum besonders aner kennenswerte Verdienste im pastoralen oder in einem mit der Katholischen Kirche zusammenhängenden sozialen, kulturellen, gesellschaftspolitischen oder organisatorischen Bereich erworben haben.

Ernst erhielt die Auszeichnung am 19. Juli 2021 für die 40-jährige Leitung des Kirchenchores und für zahlreiche weitere ehrenamtliche Tätigkeiten für die Pfarre Schwanenstadt. Die Feier wurde von einer Abordnung der Stadtkapelle musikalisch umrahmt.



Frühschoppen Gemeindefest

Am 27. Juli 2021 beendete bei strahlendem Sonnenschein die Stadtkapelle Schwanenstadt ihre lange Konzert- bzw. Frühschoppenpause. Sie gestaltete mit großer Freude und ei-

ner feinen Mischung aus klassischen und modernen Stücken das Gemeindefest in Pühret. Wir hoffen, auch den Gästen der Feier ein paar schöne Stunden beschert zu haben.



Faustball-Hobbyturnier 2021

Nach einem Jahr Corona-Pause fand am 7. August 2021 das Schwanenstädter Faustball-Hobbyturnier mit 21 Mannschaften statt. Auch die Stadtkapelle Schwanenstadt stellte wieder ein Team und erreichte bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen den guten 17. Rang! Auch wenn am Ende des Tages so mancher über blaue Flecken am Unterarm klagte, standen dennoch der Spaß und das Zusammensein im Vordergrund. Eine Teilnahme der Stadtkapelle am Hobbyturnier im kommenden Jahr ist also sicher wieder gegeben!



Eröffnung des Bertha-von-Suttner Hauses

Die feierliche Eröffnung des Bertha-von-Suttner Hauses (Alten- und Pflegeheim der Stadt Schwanenstadt), fand am Freitag, 10. September 2021, um 13.00 Uhr im Rainerpark 2, Schwanenstadt statt. Die Stadtkapelle umrahmte dies natürlich musikalisch.





Musikalischer Besuch bei der Stadtkapelle Schwanenstadt

Am Montag, den 26. Juli besuchten uns 10 Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Einen Vormittag lang gab es für sie die Möglichkeit, verschiedene Instrumente auszuprobieren und die Atmosphäre eines Musikvereines kennen zu lernen. Außerdem bastelten die Kinder auch ihre eigenen Instrumente. Die Trommeln aus PVC-Rohr-Abfallstücken hatten dabei sogar einen nachhaltigen Grundgedanken. Bei jeder Menge Spiel und Spaß hatten wir dementsprechend einen sehr lustigen Vormittag.



Wings 4 Life World Run

Um sich für die zukünftigen Marschwertungen fit zu halten und für den guten Zweck zu sammeln, hat eine Abordnung der Stadtkapelle am 9. Mai 2021 am Wings for Life World Run teilgenommen. Dank einer eigens für uns eingerichteten Trinkstation konnte der großen Hitze getrotzt werden. Im Namen der Stadtkapelle wurden

dabei 143 km erlaufen und in Summe 255€ gesammelt. Diese kommen zur Gänze der Rückenmarksforschung zugute, mit dem Ziel Querschnittslähmungen heilen zu können. Diese etwas andere Ausrückung war jedenfalls fordernd aber auch ein großer Spaß und wird sicherlich wiederholt werden.



Allerheiligen Prozession

Allerheiligen ist auch für die Stadtkapelle immer ein ganz besonderer Tag. Nicht nur, dass wir alljährlich die Feierlichkeiten am Friedhof musikalisch begleiten, es ist auch für uns Zeit, verstorbener MusikerkollegInnen zu gedenken.



Gstanzlsingen der etwas anderen Art oder rappender Franziskanermönch besucht Schwanenstadt

Am 11. Juli 2021 beehrte Pater Manuel Sandesh die Pfarre Schwanenstadt mit seinem Besuch. Er ist Franziskanermönch und kommt ursprünglich aus Indien, tourte allerdings im Sommer als Rapper und „Youtuber“ durch Österreich, um die Eindrücke des Landes auf seine Weise musikalisch zu interpretieren. Für sein Oberösterreichvideo benötigte er eine Volksmusikpartie, die ihn beim Gstanzlsingen begleitet.

Natürlich sagten wir für dieses Engagement zu - unwissend, welche Aufgabe genau auf unsere Musiker wartete.

Soviel sei gesagt: Einen Rapper musikalisch zu begleiten ist auch für uns keine alltägliche Angelegenheit - da wurde dann auch das Gstanzlsingen zur Herausforderung! Vom Ergebnis kann sich auf Youtube jeder selbst ein Bild machen ;-)



Outdoorprobe

Im Herbst 2021 waren Proben im Musikerheim noch nicht erlaubt. Also nahmen wir kurzerhand an den Freitagabenden in der Kirchengasse Aufstellung - natürlich in breiter Formation und daher coronakonform - und gaben anstatt der Musikproben Platzkonzerte.





Zum 80. Geburtstag von Franz Schlader

Einen besonderen Anlass gab es für die Stadtkapelle Schwanenstadt am Samstag, den 21. August 2021: Franz Schlader feierte im Kreis seiner Familie, Verwandten und Nachbarn den 80. Geburtstag im Restaurant Gruber am Stadtplatz. Die Stadtkapelle überraschte ihn mit einem Ständchen.

Franz Schlader war immerhin 40 Jahre aktives Mitglied der Stadtkapelle Schwanenstadt. Sein musikalischer Werdegang begann auf der Klarinette in seinem 10. Lebensjahr. Bereits mit 12 Jahren hatte er seinen ersten öffentlichen Auftritt – bei der Fronleichnamsprozession 1953 in Vöcklamarkt. 1967 übersiedelte er mit seiner Frau Elfi nach Schwanenstadt und nahm dort eine Stelle als Betriebsleiter bei der Fa. Reisinger an. Kurz darauf trat er auch der Stadtkapelle Schwanenstadt als Klarinettist bei. Musikalischer Leiter war damals Hr. Neubauer. Später, bereits unter Ernst Kronlachner wechselte er auf das Fagott.

Als die Firma Reisinger geschlossen wurde, wechselte Franz Schlader seine berufliche Laufbahn. Er unterzog sich einer Ausbildung und begann 1970, gleichzeitig mit seiner Frau Elfi, in Schwanenstadt an der Landesmusikschule Akkordeon zu unterrichten.

Seitdem bildete er viele Kinder aus Schwanenstadt und Umgebung auf diesem Instrument aus. Franz und Elfi bauten gemeinsam ein Schüler-Akkordeonorchester auf, das 1978 seinen ersten Auftritt gab.

Dem folgten viele Auftritte im In- und Ausland. Das „Akkordeonorchester Salzkammergut“ ist noch so manchem Schwanenstädter ein Begriff. Die Konzerte führten Franz mit seinem Orchester unter anderem in die Schweiz, die Niederlande, nach Belgien und Deutschland.

Für dieses umfangreiche Schaffen wurde er 1990 mit der Kulturmedaille

des Landes Oberösterreich geehrt. Die Stadtgemeinde Schwanenstadt ehrte ihn 2009 mit dem Ehrenzeichen in Gold. Im gleichen Jahr erhielt er auch die Ehrenmitgliedschaft der Stadtkapelle Schwanenstadt, welche ihm nach seinem Ausscheiden als aktiver Musiker verliehen wurde.

In all den Jahren in Schwanenstadt war er überdies auch Mitglied des Kirchenchores und Kantor in der Pfarre Schwanenstadt. Stets unterstützt durch seine Frau Elfi.

Text: Franz Schwertner



Jungmusikerausflug

Die Pflege der Gemeinschaft und die Nachwuchsarbeit ist in einem Verein wichtig. Gerade für unsere Jungmusiker ist es schade, dass wir heuer so wenige Zusammenkünfte hatten. Als kleines Dankeschön führen unsere Jungmusikerreferenten Sabine Strobl und Domink Hiptmair mit ihnen im letzten Sommer nach Wien. Alle hatten offenkundig viel Spaß.



Vor den Vorhang

Unser Musikkamerad Josef Aichinger ist einer, der im Hintergrund viel für die Stadtkapelle arbeitet.

Daher ist es Zeit, ihn einmal kurz vor den Vorhang zu holen und ihn in dieser Ausgabe der Blau Gelben Klänge zu erwähnen.

Josef ist ein unermüdlicher und hilfsbereiter Kamerad, der viele solcher Dinge erledigt, die man erst dann bemerkt, wenn sie nicht gemacht werden. Wir gestehen, dass wir kaum etwas bemerken, was für den Fleiß von Josef spricht.

Letztes Jahr schoss Josef den Vogel ab, beinahe im Alleingang führte er eine Kompletterneuerung unserer Marschbücher durch – inklusive neuer Märsche, wasserfest gedruckt auf speziellem, reißfestem Papier. Und daher mindestens 50% leichter und einfacher im Uniformrock zu verstauen.

Vielen Dank Josef!





Musi-Babys

Am 19. Februar erblickte Elisa Sophie – die Tochter unseres Bernhard Schlader und seiner Freundin Vanessa Elisa Gutenberg – das Licht der Welt! Bernhard ist nicht nur unser 1. Tenorist, sondern auch Teamleiter unseres Führungsteams. Wir gratulieren recht herzlich zur Geburt ihrer Tochter!



Am Montag, den 16. August 2021 ist der Musistorch bei unserem Niki Starl gelandet. Wir gratulieren ihm und seiner Anna herzlich zur Geburt ihrer Yara und sind schon gespannt, ob sie das Posaunenspiel des frischgebackenen Papas übertönen wird. Niki spielt Posaune, ist Mitglied im Führungsteam und uns allen als Sprecher in den Konzerten bekannt.



Seit 11. Oktober dürfen wir uns über die nächste Zukunftshoffnung der Stadtkapelle freuen. Unser Hornist und Kapellmeisterstellvertreter Alexander Starl und seine Lisa wurden glückliche Eltern der kleinen Valentina.

Sein erstes Ziel in diesem Jahr fand der Musistorch bei unserem Trompeter Benedikt Schobesberger. Die Stadtkapelle gratuliert ihm und seiner Mimi herzlich zur Geburt ihrer Tochter Olivia Antonia.



Hochzeit Benedikt Schobesberger und Miriam Johanna Mayer

Am 15. Mai 2021 gaben sich unser 1. Trompeter Benedikt Schobesberger und seine Miriam in Stadl-Paura das Ja-Wort. Natürlich wirkte eine Abordnung der Stadtkapelle mit – mit entsprechendem Abstand.

A close-up photograph of a violinist playing a violin. The violinist is wearing a black tuxedo and a white shirt. The violin is a light brown color. The background is blurred, showing other musicians.

Taktgeber. Wir glauben an Menschen, die mit ihren Talenten inspirieren.

www.sparkasse-ooe.at

[f](#) [t](#) [i](#)

SPARKASSE 
Oberösterreich

#glaubandich



Information für unsere unterstützenden Mitglieder

Liebe unterstützende Mitglieder! An dieser Stelle möchte die Stadtkapelle mitteilen, dass der Mitgliedsbeitrag von bisher 13,- EUR für Einzelpersonen bzw. 22,- EUR für Paare angehoben werden muss.

Der seit Jahren gleich gebliebene Betrag deckt leider kaum mehr die Aufwendungen für diese Mitgliederzeitung

sowie die Versand- und Portokosten. Daher sehen wir uns gezwungen, eine Anpassung vorzunehmen, um auch weiterhin unseren Vereinsbetrieb und das Service für unsere unterstützenden Mitglieder bzw. die Allgemeinheit aufrecht erhalten zu können. Wir bedanken uns für euer Verständnis.

Sonnenstrom bewegt...
Energietechnik
ETL
Landertshamer

Von Photovoltaik bis E-Ladestationen

Tel. +43 (0) 676 905 99 96 • Email: office@etl-at.com

WIR OBERÖSTERREICHISCHE TRADITIONSPFLEGER.

Unser Brauchtum ist gelebte Gemeinschaft. Zahlreiche Vereine pflegen dieses reiche Erbe. Wir tragen gerne dazu bei, dass unsere Traditionen auch weiterhin ihren festen Platz haben.

Ihr Keine Sorgen Berater
Karl Eder
Mobil: +43 664 35 82 975
E-Mail: k.eder@oeev.at

Oberösterreichische
www.keinesorgen.at

Verstorbene Mitglieder 2021

Jänner:	Johann Pucher Krankenhausstraße Johanna Angerer Am Schwanbach Herta Brandstötter Kaiserschützenstraße Hildegard Deixler Agersiedlung
Februar:	Ingrid Wieder Breitenschützing
April:	Friederike Klinglmair Lehen
Juli:	Adolf Stockinger Pitzenbergholz
August:	Edeltraud Rauscher Gewerbesiedlung Franz Rauscher Parkstraße Maria Einwalter Stadtplatz
September:	Alois Hüttner Falkenau
November:	Matthias Huprich Lindenweg Gertrud Topitz Handel Mazetti Straße Ingeborg Kapsamer Schwanenstadt
Dezember:	Jan Seeuws Hainprechting Monika Obermaier Fisching Erika Franziska Eder Oberndorf

OBERMAIR

SCHWERTRANSPORTE · KRANE · ARBEITSBÜHNEN · ERDBAU · KIES



CHRISTOPH KOLLMANN
SCHMIEDE UND STAHLBAU

ATZBACHER STRASSE 3, 4690 SCHWANENSTADT, TEL: +43 664 2515 466, c@christophkollmann.com

Wohnland

BERGER

DAS GMUNDNER MARKENMÖBELHAUS

K R A N Z

FENSTERBAU



ERFAHRUNG & KOMPETENZ

MACHEN SICH FÜR UNSERE KUNDEN BEZAHLT



**TROPPER MASCHINEN
UND ANLAGEN GMBH.**



Gewerbepark Ost 6, A-4846 Redlham
e-mail: office@tropper.at | www.tropper.at

Tel.: +43 (0) 7673 2308-0
Fax: +43 (0) 7673 2308-99



KAISERLECHNER
IMMOBILIEN



HAUSTECHNIK



Erlau 22
4846 Redlham
Tel.: 07673/2066
office@schiermayr.at



www.schiermayr.at



Impressum: Blau Gelbe Klänge , 37.Ausgabe, Auflage 750 Stk.
Herausgeber: Stadtkapelle Schwanenstadt, Linzerstraße 8, 4690 Schwanenstadt
Artikel: Nikolaus Starl, Matthias Obermair, Johannes Schlader, Dominik Hiptmair Franz, Schwertner, Johannes Hainbacher
Fotos: Michael Rauscher, Birgit Haas, Julia Schwarzlmüller, Stadtkapelle Schwanenstadt
Grafik/Layout: Julia Schwarzlmüller